Landeshauptstadt Magdeburg
Der Oberbürgermeister

Magdeburg, 24.10.16

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-KGM/025(VI)/16			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	Dienstag, 18.10.2016	Hasselbachsaal	16:00Uhr	16:20Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2 Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 20. Sept. 2016

4 Einwohnerfragestunde

5 Beschlussvorlagen

5.1 Ersatzneubau FÖSK, Roggengrund 34 in 39130 Magdeburg, Bestätigung der EW-Bau DS0368/16

6 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzender

Dr. Lutz Trümper

Mitglieder des Gremiums

Bernd Heynemann
Reinhard Stern
Jens Hitzeroth
Birgit Steinmetz
Monika Zimmer
Alfred Westphal

Beschäftigtenvertreter

Cornelia Ide
Michaela Obenauff
Peter Wieland

Geschäftsführung

Sonja Röder

Verwaltung

Heinz Ulrich
Andreas Geiger (zeitweise)

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses Kommunales Gebäudemanagement, Herr Dr. Trümper, eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde. Es sind 10 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

Der öffentliche Teil der Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmung: **10 Stimmen - Ja**
0 Stimmen - Nein
0 Stimmen - Enthaltung

3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 20. Sept. 2016

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmung: **9 Stimmen - Ja**
0 Stimmen - Nein
1 Stimme - Enthaltung

4. Einwohnerfragestunde

Zu o. g. Fragestunde ist kein Einwohner anwesend.

5. Beschlussvorlagen

5.1. Ersatzneubau FÖSK, Roggengrund 34 in 39130 Magdeburg, Bestätigung der EW-Bau Vorlage: DS0368/16

Herr Geiger bringt die Drucksache ein.

Er legt dar, dass die vorliegende EW-Bau auf der bestätigten Vorplanung mit dem Raum- und Funktionsprogramm basiert. Beim Soll-Ist-Vergleich der Flächen bestehen kaum Differenzen.
Die notwendigen Abstimmungen mit den Behörden sind erfolgt, so dass das Vorhaben genehmigungsfähig ist.

Die Baumaßnahme ist mit 7,5 Mio. EUR finanziell gedeckt. Der Mehrbedarf von ca. 1,0 Mio. EUR, so Herr Geiger weiter, resultiert einerseits aus den Kosten für die Ausstattung, andererseits aus den Kosten des in der Aufgabenstellung optional enthaltenen Bewegungsbades, welches auf jeden Fall vorgesehen werden soll. Darin enthalten ist für das Bewegungsbecken auch ein Hubboden, welcher als notwendig erachtet wird.

Des Weiteren informiert Herr Geiger, dass die Mehrkosten u. A. durch Verkleinerung der Sporthalle sowie durch die Reduzierung der Ausstattung (Spielgeräte) bei den Außenanlagen teilweise kompensiert werden konnten.

Stadtrat Heynemann wirft 2 Fragen auf:

1. Wann findet das Gespräch mit dem Finanzminister zu vorgenannter Thematik statt?
2. Welche Größe hat die Sporthalle?

Zur Frage 1 informiert der Vorsitzende, dass der Termin jetzt mit dem Finanzminister abgestimmt wird. In den nächsten 14 Tagen wird sich entscheiden, ob die 1,0 Mio. EUR durch das Land gefördert wird.

Auf die 2. Frage antwortet Herr Geiger, dass die derzeitige Größe der Sporthalle ungefähr beibehalten wird, zusätzlich ist noch ein Raum für die Sportgeräte vorgesehen. Damit steht effektiv mehr Raum für den Sportunterricht zur Verfügung.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 10 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.

6. Verschiedenes

Auf die Frage von Stadtrat Stern, ob die Filteranlage in der Schwimmhalle Diesdorf jetzt läuft, antwortet Herr Ulrich, dass sich die Filter zurzeit nicht mehr zusetzen. Dies ergeben die analytischen Messungen durch den Gutachter, welche von August bis Oktober 2016 durchgeführt werden.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Trümper, ergänzt, dass die Filter, auf Grund der verschiedenen Wassersubstanzen, angepasst werden müssen. Das Filteranlagensystem hat 5 Jahre funktioniert, jetzt haben sich die Wassersubstanzen geändert.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Lutz Trümper
Vorsitzender

Sonja Röder
Schriftführerin